

Herren Bezirksliga

1. TTC Wangen II : SC Vogt
Samstag, 12.11.2022, 18:30 Uhr

Vochezer macht den Sack zu

Auch dank Frank Bächstädt, welcher ungeschlagen blieb, konnte der 1. TTC Wangen II das Heimspiel gegen den SC Vogt in der Herren Bezirksliga mit 9:3 für sich entscheiden. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 5. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Karl Vochezer den finalen Punkt holte.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Der Start in die Partie hätte für Bächstädt / Fricker besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Edel / Weissenhorn noch in vier Sätzen und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Fast verloren schien das Spiel von Kreutzer / Harnoss gegen Ströbele / Krieger, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatten Kreutzer / Harnoss jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten im Entscheidungssatz. Einen knappen Sieg feierten Vochezer / Gelle beim 3:2 gegen Würzer / Magdalenc, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Deutlich nach Sätzen war dagegen die 0:3-Pleite von Günther Kreutzer gegen Daniel Edel, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Bemerkenswert war hierbei der zweite Satz, der erst nach 38 Punkten mit einem verlorenen Satz für Kreutzer beendet wurde. Frank Bächstädt besiegelte im Anschluss hingegen mit einem 11:7, 11:9, 4:11, 12:10 gegen Joachim Ströbele einen Punkt für sein Team. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Eine umkämpfte Niederlage gab es dagegen für Karl Vochezer beim 11:7, 11:13, 8:11, 11:5, 7:11 gegen Walter Krieger. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Meinrad Würzer hatte Manfred Gelle nur im ersten Satz eine Chance. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Zwar brachte Florian Magdalenc Andreas Fricker phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Andreas Fricker mit 3:1 durch. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Reinhard Harnoss gewann gegen Lukas Weissenhorn mit 3:2. Das war nichts für schwache Nerven. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Mit 3:1 siegte Günther Kreutzer gegen Joachim Ströbele und gab dabei nur einen Satz her. Zwischenzeitlich musste Frank Bächstädt zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Daniel Edel, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Karl Vochezer war in der Partie gegen Meinrad Würzer nicht zu stoppen und gewann ungefährdet mit 3:0. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:3-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 19.11.2022 gegen den SV Baintd, während der SC Vogt am 26.11.2022 gegen den SVW Weingarten II antritt.

Statistik:

1. TTC Wangen II

Doppel: Bächstädt / Fricker 1:0, Kreutzer / Harnoss 1:0, Vochezer / Gelle 1:0

Einzel: G. Kreutzer 1:1, F. Bächstädt 2:0, K. Vochezer 1:1, M. Gelle 0:1, A. Fricker 1:0, R. Harnoss 1:

0

SC Vogt

Doppel: Ströbele / Krieger 0:1, Edel / Weissenhorn 0:1, Würzer / Magdalenc 0:1

Einzel: J. Ströbele 0:2, D. Edel 1:1, M. Würzer 1:1, W. Krieger 1:0, L. Weissenhorn 0:1, F. Magdalenc 0:1